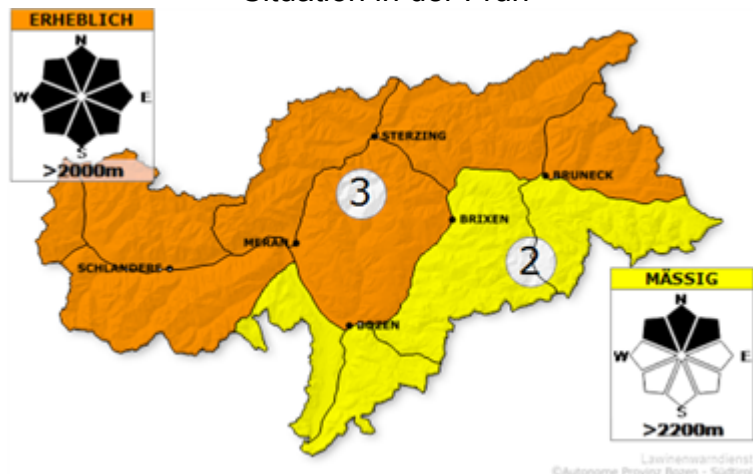
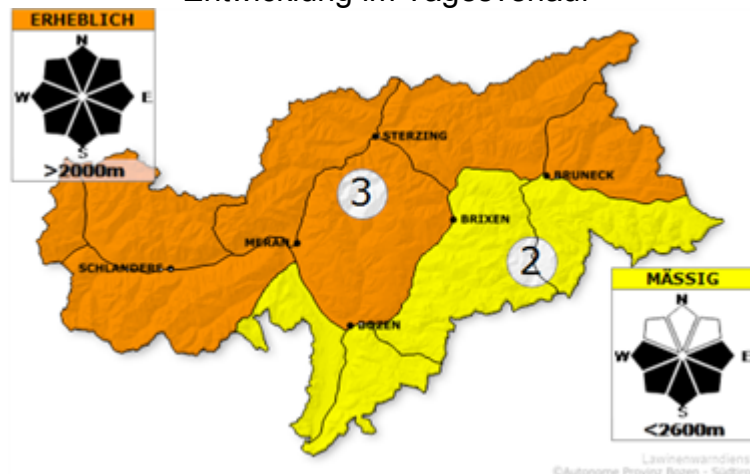


**PROGNOSE DER LAWINENGEFAHR FÜR FREITAG 3. APRIL 2015****AM ALPENHAUPTKAMM KRITISCHE LAWINENSITUATION**

Situation in der Früh



Entwicklung im Tagesverlauf



Gefahrenstufen 5 - sehr groß 4 - groß 3 - erheblich 2 - mäßig 1 - gering

TYPISCHE SITUATION

Triebschnee

LAWINENGEFAHR

Im Norden und Westen des Landes ist in den vergangenen Tagen zusammen mit dem aktuellen Schneefallereigniss am meisten Schnee gefallen. Damit herrscht hier ERHEBLICHE Lawinengefahr der STUFE 3, oberer Bereich. Südlich davon ist insgesamt weniger Schnee gefallen, dementsprechend nimmt die Lawinengefahr Richtung Süden ab und liegt in den Dolomiten bei MÄSSIG, Stufe 2. In den neuschneereichsten Gebieten muss Donnerstagabend, mit dem Höhepunkt des Schneefalls, mit spontanen Lawinenabgängen gerechnet werden. Mit einem weiteren Höhepunkt der Lawinenaktivität ist tagsüber mit zunehmender Sonneneinstrahlung und dem Anstieg der Temperaturen aus sonnenexponiertem Gelände zu rechnen. In hohen Lagen haben sich durch starken bis stürmischen Wind in allen Expositionen neue Triebschneeansammlungen gebildet, welche bereits durch geringe Zusatzbelastung auszulösen sind. Allgemein nehmen die Gefahrenstellen mit der Höhe zu, Übergänge von wenig zu viel Schnee müssen kritisch bewertet werden. Zuverlässigkeit der Prognose: 70 %

ALLGEMEINE SITUATION

Donnerstagnachmittag und -abend schneit es bei oft stürmischen NW-Wind in den nördlichen Landesteilen zeitweise kräftig, in weiterer Folge klingt der Schneefall in der Nacht auf Freitag ab. Der Neuschnee wird umfangreich verfrachtet und es bildet sich kritischer Triebschnee, der durch die tiefen Temperaturen störungsanfällig ist. Skitouren und Variantenabfahrten erfordern in den neuschneereichsten Gebieten lawinenkundliches Beurteilungsvermögen, die Tourenmöglichkeiten sind gebietsweise eingeschränkt.

BERGWETTERVerfügbar unter <http://www.provinz.bz.it/wetter/bergwetter.asp>



Lawinen